

# Liebe Musikfreunde,

es ist uns eine besondere Freude, Sie zum dritten Konzertfrühling Ingelheim einladen zu dürfen. Er leitet den kommenden Festivalsommer des Rheingau Musik Festivals ein. Im Frühjahr 2020 bringen wir ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm in die kING Kultur- und Kongresshalle mit ihrer außergewöhnlichen Architektur und ihrer herausragenden Akustik.

Den Konzertfrühling Ingelheim eröffnen im März 2020 der Schauspieler Hans Sigl und der Pianist Helmut Deutsch. In ihrem musikalisch-literarischen Programm nehmen sie romantische Melodramen bedeutender Komponisten in den Fokus. Im Familienkonzert von Clarissa Corrêa da Silva und Ralph Caspers, den bekannten Moderatoren der Sendung "Wissen macht Ah!", sowie dem David Gazarov Trio dreht sich alles um Johann Sebastian Bach. Die "klassische Band" Spark vereint in ihrem Konzert Mozart und ABBA, lässt Ravel tanzen und gibt sich lateinamerikanischen Rhythmen hin. Zum Abschluss bietet das Julia Fischer Quartett Kammermusik von Mozart, Beethoven und Brahms in hochkarätiger Interpretation.

Wir freuen uns auf zahlreiche musikalische Begegnungen und wünschen Ihnen, verehrte Konzertbesucher, viele unvergessliche Konzertmomente in Ingelheim!

hickarl funder

Michael Herrmann Intendant und Geschäftsführer (Vorsitzender) Rheingau Musik Festival

Thr fai from v. Inthe

Marsilius Graf von Ingelheim Geschäftsführer Rheingau Musik Festival



Samstag · 14. März 2020 · 19 Uhr

### Musikalisch-literarischer Abend

# Hans Sigl, Rezitation Helmut Deutsch, Klavier

Robert Schumann "Schön Hedwig" op. 106
Robert Schumann "Ballade vom Haideknaben" op. 122,1
Franz Schubert "Abschied von der Erde" D 829
Franz Liszt "Der traurige Mönch" S 348
Richard Strauss "Das Schloss am Meere"
Max von Schillings "Das Hexenlied" op. 15
Anton Stepanowitsch Arenski "Wie waren einst so schön, so frisch die Rosen" op. 68,1

Schauspieler sind neidisch auf Musiker, sagt Hans Sigl. Musik spielt bereits seit der Jugend eine wichtige Rolle in seinem Leben. Und Sigl ist überzeugt: "Sänger haben die Möglichkeit, ganz anders auf Menschen einzuwirken, sie zu berühren, als Schauspieler." Ein Understatement! Beweist doch Sigl selbst, dass dem gesprochenen Wort viel mehr zuzutrauen ist als er es ihm zugesteht. Das Melodram gibt ihm beste Gelegenheit dazu. Gemeinsam mit dem gefragten Liedbegleiter Helmut Deutsch macht er sich mit Werken einiger der bedeutendsten Komponisten der Romantik für diese besondere Form der Gedichtinterpretation stark: "Es spielt zwar in diesen romantischen Welten, geht aber um viele große und teilweise auch harte Themen des Menschseins," weiß Sigl und ist überzeugt: "Diese Sehnsucht wird gerade in unserer hektischen Zeit immer größer und befeuert die Fantasie."

Karten zu: 38,-28,-20,-Euro (zzgl. Gebühren)





## **Familienkonzert**

# "Bach macht Ah!"

Clarissa Corrêa da Silva und Ralph Caspers Moderation **David Gazarov Trio:** David Gazarov piano Mini Schulz bass Meinhard "Obi" Jenne drums



Kennst Du Johann Sebastian Bach? Natürlich kennst Du ihn, denn er ist schließlich einer der berühmtesten Komponisten der Welt. Seine Musik hat jeder schon einmal gehört: im Konzert, in der Kirche oder manchmal sogar in der Fernsehwerbung. Aber weißt Du auch, wer dieser Johann Sebastian eigentlich war? Wo er geboren wurde? Wie seine Kindheit aussah? Wie er lebte? Clari und Ralph kennen sich aus mit Bach. Aber nicht nur das: Sie wissen auch, wie man Dinge erklärt, bis der Groschen fällt und es "Ah!" macht. In ihrer Sendung "Wissen macht Ah!" gehen sie regelmäßig den großen und kleinen Geheimnissen der Welt nach. Wenn sie das auf der Ingelheimer Konzertbühne live und in Farbe machen, dreht sich alles um Bach, sein Leben und die Frage: "Warum ist seine Musik eigentlich auch nach 300 Jahren immer noch so berühmt?" Clari und Ralph haben darauf jede Menge musikalische Antworten!

Karten zu: 19,- 14,- 10,- Euro für Kinder 38,- 28,- 20,- Euro für Erwachsene (zzgl. Gebühren)

Freitag · 24. April 2020 · 20 Uhr

# Spark – Die klassische Band

Andrea Ritter Blockflöte
Daniel Koschitzki Blockflöte
Stefan Balazsovics Viola
Victor Plumettaz Violoncello
Christian Fritz Klavier

#### "On the Dancefloor"

Eine Band mit Blockflöten, Bratsche, Cello und Klavier? Wo hat es das schon einmal gegeben? Bei Spark gibt es das. Denn Spark ist anders. "Klassische Band" nennt sich das Ensemble, das immer auf der Suche nach dem musikalischen Nervenkitzel ist. Irgendwo zwischen den musikalischen Stühlen der Welt haben sie ihren Platz gefunden und es sich dort alles andere als beguem gemacht. Zwischen Klassik, Minimal Music, Elektro und Avantgarde bewegt sich ihr Sound. "On the Dancefloor" heißt das aktuelle Programm von Spark und feiert Bewegung, Leidenschaft und Lebenslust. Denn wo die Stimmung ausgelassen ist, gehört der Tanz dazu. Und so wirbeln die Musiker von Spark ihr Publikum durch die Jahrhunderte, begeben sich aufs barocke Parkett oder in die Chamber Techno Disko. Sie fordern Mozart ebenso zum wilden Tanz auf wie ABBA, lassen Ravel tanzen und geben sich lateinamerikanischen Rhythmen hin. Auf in den Tanz mit den Dancing Queens von Spark!

Karten zu: 38,- 28,- 20,- Euro (zzgl. Gebühren)







Donnerstag  $\cdot$  14. Mai 2020  $\cdot$  20 Uhr

## Kammermusik

# Julia Fischer Quartett

Julia Fischer Violine Alexander Sitkovetsky Violine Nils Mönkemeyer Viola Benjamin Nyffenegger Violoncello

**Ludwig van Beethoven** Große Fuge B-Dur op. 133 **Wolfgang Amadeus Mozart** Streichquartett d-Moll KV 421 **Johannes Brahms** Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 51,2



Wenn sich starke Persönlichkeiten auf der Konzertbühne begegnen, dann lassen die herausragenden künstlerischen Momente nicht lange auf sich warten. Im Julia Fischer Quartett bilden vier Musiker ein Ensemble, die zu den führenden Solisten ihres jeweiligen Fachs zählen. Nur zu handverlesenen Projekten treffen sie sich auf dem Kammermusikpodium – und genießen dieses Zusammenspiel umso mehr. Wie sehr sich alle vier schätzen, spürt man auf Anhieb. "Ihn bewegt eine Leidenschaft zu musizieren, die es so nur sehr selten gibt," sagt Julia Fischer über Alexander Sitkovetsky. Über die erste Begegnung mit Nils Mönkemeyer berichtet sie: "Es war eine Seelenverwandtschaft, sowohl persönlich als auch menschlich." Und zu Benjamin Nyffenegger hebt sie hervor: "Seine Spontaneität auf der Bühne war im positivsten Sinne erschreckend." Im Ingelheimer Programm des Quartetts ist Beethoven der Ausgangspunkt, der mit seiner exzentrischen Fuge op. 133 die Tore in Richtung Zukunft meilenweit aufgestoßen hat.

Karten zu: 50,- 40,- 30,- Euro (zzgl. Gebühren)



Ruhig und doch zentral liegt die Rotweinstadt Ingelheim im westlichen Rhein-Main-Gebiet in unmittelbarer Nähe zu den Landeshauptstädten Mainz und Wiesbaden. Mitten im Stadtzentrum präsentiert sich dort die kING Kultur- und Kongresshalle mit einer außergewöhnlichen Architektur: Viel Licht dringt am Tag in das Gebäude, während abends das Licht aus dem Gebäude auf den Neuen Markt fällt. Die Westkante der Halle rückt näher an die Gartenfeldstraße, das gibt den Blick auf das Rathaus besser frei, gleichzeitig wirkt die Halle wie ein "Leuchtturm" für ankommende Gäste.

Mit seiner Ausrichtung zum Platz wirkt die kING für die Besucher wie eine große, luftige Stadtloggia. Das in der Halle verbaute Schwenkparkett sorgt für optimale Sichtund Hörverhältnisse. Die herausragende Akustik bildet ein weiteres hervorstechendes Merkmal. Das Rheingau Musik Festival war bereits kurz nach der Eröffnung im Festivalsommer 2017 mit einem "Harry Potter"-Familienkonzert in der neuen Halle vertreten und präsentierte dort in den vergangenen Jahren herausragende Aufführungen. Jeweils im Frühjahr findet seit 2018 der Konzertfrühling Ingelheim mit vielfältigen Konzertprojekten in der kING statt. Dabei liegt der Fokus auf hochkarätigen Kammermusik-Konzerten, musikalischliterarischen Abenden mit prominenten Schauspielern und unterhaltsamen Familienkonzerten.



### Infos & Karten



#### Kartenbestellung

Karten können Sie schriftlich, telefonisch oder über unsere Website bestellen. Die Bearbeitung der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

#### www.konzertfrühling.de

Karten- und Infotelefon: 0 67 23 / 60 21 70 (Mo-Fr 9.30 bis 17.00 Uhr)

Kartenvorverkauf TRM-Tickets für Rhein-Main GmbH & Co. KG Postfach 1125 65367 Oestrich-Winkel

#### System- und Servicegebühren

Alle Kartenpreise verstehen sich zzgl. einer Systemgebühr von 1,80 Euro pro Karte und einer Servicegebühr von 2,90 Euro pro Auftrag.

#### **Abendkasse**

Restkarten kommen eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung an der Abendkasse zum Verkauf. Hinterlegte Karten müssen spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. An der Abendkasse ist nur Barzahlung möglich.

Karten erhalten Sie außerdem bei Ticket Regional 06 51/97 90 777 info@ticket-regional.de www.ticket-regional.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

#### Anreise

kING Kultur- und Kongresshalle Fridtjof-Nansen-Platz 5, 55218 Ingelheim

#### Per Auto

A 60, Abfahrt Ingelheim-West oder Ingelheim-Ost, Beschilderung Zentrum/ Rathaus folgen

#### Per Bus und Bahn

Bahnhof Ingelheim, 500 m zur kING Kultur- und Kongresshalle

#### **Impressum**

#### Herausgeber und Veranstalter

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH Rheinallee 1 65375 Oestrich-Winkel www.rheingau-musik-festival.de info@rheingau-musik-festival.de

#### Intendant und Geschäftsführer (Vors.)

Michael Herrmann

#### Geschäftsführer

Marsilius Graf von Ingelheim Redaktion Markus Treier, Fenja Fieweger, Theresa Awiszus

Fotos S. 2/3 © Rainer Oppenheimer, S. 4/5 © Susanne Sigl, S. 6/7 © WDR/ Ben Knabe, S. 8/9 © Gregor Hohenberg, S. 10/11 © Irene Zandel, S. 12/13 © Heike Rost

Gestaltung Q, Wiesbaden Herstellung Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH, Mörfelden-Walldorf

**Auflage** 30.000 Stand 16. Oktober 2019

(Anderungen vorbehalten)

# Unsere Konzerte im Überlick

KI1	Samstag 14. März 2020 19 Uhr	Musikalisch-literarischer Abend Hans Sigl, Rezitation Helmut Deutsch, Klavier Robert Schumann "Schön Hedwig" op. 106 Robert Schumann "Ballade vom Haideknaben" op. 122,1 Franz Schubert "Abschied von der Erde" D 829 Franz Liszt "Der traurige Mönch" S 348 Richard Strauss "Das Schloss am Meere" Max von Schillings "Das Hexenlied" op. 15 Anton Stepanowitsch Arenski "Wie waren einst so schön, so frisch die Rosen" op. 68,1	38,- 28,- 20,- Euro
KI 2	Sonntag 15. März 2020 16 Uhr	Familienkonzert "Bach macht Ah!" Clarissa Corrêa da Silva und Ralph Caspers Moderation David Gazarov Trio	19,-14,-10,- Euro für Kinder 38,-28,-20,- Euro für Erwachsene
КІ З	Freitag 24. April 2020 20 Uhr	Spark – Die klassische Band "On the Dancefloor"	38,- 28,- 20,- Euro
KI 4	Donnerstag 14. Mai 2020 20 Uhr	Kammermusik Julia Fischer Quartett Ludwig van Beethoven Große Fuge B-Dur op. 133 Wolfgang Amadeus Mozart Streichquartett d-Moll KV 421 Johannes Brahms Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 51,2	50,- 40,- 30,- Euro
		-	(zzgl. Gebühren)

### Für ihre Unterstützung bedanken wir uns bei:







